

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### W 10

Überarbeitet am: 22.03.2017

Materialnummer: 762

Seite 1 von 8

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

W 10

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	ERVE I SCHUSTER Schuster-Chemie GmbH & Co. KG	
Straße:	Robert-Bosch-Str. 31	
Ort:	D-88131 Lindau / Bodensee	
Telefon:	+49 (0) 8382 - 947977-0	Telefax: +49 (0) 8382 - 947977-99
E-Mail:	info@erve-schuster.de	
Ansprechpartner:	Forschung & Entwicklung	Telefon: +49 (0) 2351 / 985 95 21
Internet:	www.erve-schuster.de	

### 1.4. Notrufnummer:

Giftnotruf München  
+49 (0) 89 19 240

### Weitere Angaben

Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Gefahrenhinweise:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Kann die Atemwege reizen.

Verursacht schwere Augenschäden.

Verursacht Hautreizungen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Wasserstoffperoxid.

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



#### Gefahrenhinweise

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**W 10**

Überarbeitet am: 22.03.2017

Materialnummer: 762

Seite 2 von 8

**Sicherheitshinweise**

P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P301+P312	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P315	Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

**Hinweis zur Kennzeichnung**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen eingestuft und gekennzeichnet.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**3.2. Gemische**
**Chemische Charakterisierung**

Bleichmittel auf Sauerstoffbasis

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	Bezeichnung			Anteil
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.	
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]			
7722-84-1	Wasserstoffperoxid in Lösung ... %			25-50 %
	231-765-0	008-003-00-9		
	Ox. Liq. 1, Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1A; H271 H332 H302 H314			

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
 Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Einatmen**

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.  
 An die frische Luft bringen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort mit viel Wasser abwaschen.  
 Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.  
 Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**Nach Augenkontakt**

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.

**Nach Verschlucken**

Mund ausspülen.  
 Sofort reichlich Wasser trinken lassen.  
 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### W 10

Überarbeitet am: 22.03.2017

Materialnummer: 762

Seite 3 von 8

Das Produkt verursacht Reizungen von Augen, Haut und Schleimhäuten.  
Einwirkung kann gerötete, tränende und juckende Augen und entzündete Nase und Hals, verbunden mit Husten, bewirken.

#### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Aspirationsgefahr beim Verschlucken - kann in die Lungen gelangen und diese schädigen.  
Symptomatische Behandlung.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1. Löschmittel**

##### **Geeignete Löschmittel**

Sprühwasser

##### **Ungeeignete Löschmittel**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Löschpulver

Schaum.

#### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Dieses Produkt ist nicht brennbar.  
Behälter kann bei Erhitzen bersten.  
Material, sauerstoffreich, brandfördernd.

#### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
undurchlässige Schutzkleidung.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

#### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Mit Wasser verdünnen.

#### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verschüttetes Produkt nie in den Originalbehälter zwecks Wiederverwertung geben. Zersetzungsgefahr.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Von brennbaren Stoffen fernhalten.

### **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

##### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Vor Verunreinigungen schützen.  
Persönliche Schutzausrüstung tragen.  
Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

##### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Nicht brennbar.  
Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### W 10

Überarbeitet am: 22.03.2017

Materialnummer: 762

Seite 4 von 8

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

#### **7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

##### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

- Kühl und trocken aufbewahren.
- Fugenloser, glatter Fußboden
- Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

##### **Zusammenlagerungshinweise**

- Von brennbaren Stoffen fernhalten.
- Nicht zusammen lagern mit: Alkalien (Laugen). Metall. Reduktionsmittel. Organische Materialien

##### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

- Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- Inhalt gegen Lichteinwirkung schützen.
- Vor Verunreinigungen schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 5.1B

### **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

#### **8.1. Zu überwachende Parameter**

#### **8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

##### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Entfällt

##### **Schutz- und Hygienemaßnahmen**

- Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.
- Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
- Nicht rauchen.
- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

##### **Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille

##### **Handschutz**

- Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- Chemikalienschutzhandschuh aus Butylkautschuk oder Nitrilkautschuk der Kategorie III gemäß EN 374.
- Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

##### **Körperschutz**

- Keine Schutzkleidung tragen, die Baumwolle enthält.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

##### **Atemschutz**

Atemschutzgerät mit Kombinationsfilter für Dämpfe und Partikel (EN 141). Kombinationsfilter: NO-P3.

### **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

#### **9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	geruchlos

pH-Wert (bei 20 °C):	ca. 3 (10 g/l Wasser)
----------------------	-----------------------

##### **Zustandsänderungen**

Schmelzpunkt:	-33 °C
---------------	--------

##### **Prüfnorm**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**W 10**

Überarbeitet am: 22.03.2017

Materialnummer: 762

Seite 5 von 8

Siedebeginn und Siedebereich:	108 °C
Flammpunkt:	113 °C DIN 51584
Dampfdruck: (bei 30 °C)	0,48 hPa
Dichte (bei 20 °C):	1,13 g/cm <sup>3</sup>
Wasserlöslichkeit:	vollkommen löslich
Dyn. Viskosität: (bei 20 °C)	1,11 mPa·s

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**
**10.1. Reaktivität**

Oxidationsmittel, Stabil bei Raumtemperatur. Thermische Zersetzung

**10.2. Chemische Stabilität**

Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.

Zu vermeidende Bedingungen: Direktes Erhitzen, Schmutz, chemische Verunreinigung, Sonnenlicht, UV oder ionisierende Strahlung.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Heftige Reaktionen mit: (siehe 10.5)

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

 Organische Materialien, Kupfer, Kupferlegierungen, Eisen, Reduktionsmittel. Alkalien (Laugen).  
 Von brennbaren Stoffen fernhalten.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Sauerstoff, Wasserdampf

**Weitere Angaben**

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Verunreinigungen schützen. Von brennbaren Stoffen fernhalten.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**
**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
**Akute Toxizität**

Das Produkt verursacht Verätzungen von Augen, Haut und Schleimhäuten. Wirkung auf die Augen: stark reizend. Wirkung auf die Haut: stark reizend

CAS-Nr.	Bezeichnung			
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle
7722-84-1	Wasserstoffperoxid in Lösung ... %			
	oral	LD50 mg/kg	418 - 445	Ratte
	dermal	LD50	3000 mg/kg	Ratte
	inhalativ Dampf	ATE	11 mg/l	GESTIS
	inhalativ Aerosol	ATE	1,5 mg/l	

**Reiz- und Ätzwirkung**

Das Produkt verursacht Verätzungen von Augen, Haut und Schleimhäuten. Verschlucken führt zu Verätzungen des oberen Verdauungs- und Atmungstraktes. Kann irreversible Augenschäden verursachen.

**Sensibilisierende Wirkungen**

nicht sensibilisierend.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**W 10**

Überarbeitet am: 22.03.2017

Materialnummer: 762

Seite 6 von 8

**Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen**

Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Beim Einatmen des Aerosols kann es zur Reizung der Schleimhäute kommen. Symptome erhöhter Exposition sind Schwindel, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Brechreiz, Bewusstlosigkeit, Atemstillstand. Symptome können verspätet auftreten. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**
**12.1. Toxizität**

Enthält keine Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind oder die in Kläranlagen nicht abgebaut werden.

CAS-Nr.	Bezeichnung				
	Aquatische Toxizität	Dosis	[h]   [d]	Spezies	Quelle
7722-84-1	Wasserstoffperoxid in Lösung ... %				
	Akute Fischtoxizität	LC50	16,4 mg/l	96 h	Pimephales promelas IUCLID
	Akute Algentoxizität	ErC50	0,88 mg/l	72 h	Chlorella vulgaris

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Zersetzung unter Bildung von: Sauerstoff., Wasser.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Kein Hinweis auf Bioakkumulationspotential.

**Weitere Hinweise**

Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**
**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**
**Empfehlung**

Kann unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften als Abwasser entsorgt werden. Produktreste nicht dem Hausmüll begeben, sondern in Originalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern.

**Abfallschlüssel Produkt**

 160903 Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind; Oxidierende Stoffe; Peroxide, z. B. Wasserstoffperoxid  
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Behälter mit Wasser reinigen. Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**
**Landtransport (ADR/RID)**
**14.1. UN-Nummer:**

UN 2014

**14.2. Ordnungsgemäße**

Wasserstoffperoxid, wässrige Lösung

**UN-Versandbezeichnung:**
**14.3. Transportgefahrenklassen:**

5.1

**14.4. Verpackungsgruppe:**

II

Gefahrzettel:

5.1+8



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**W 10**

Überarbeitet am: 22.03.2017

Materialnummer: 762

Seite 7 von 8

Klassifizierungscode: OC1  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 Beförderungskategorie: 2  
 Gefahrnummer: 58  
 Tunnelbeschränkungscode: E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Beförderungskategorie: 2  
 Freigestellte Menge: E2

**Binnenschiffstransport (ADN)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 2014  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** WASSERSTOFFPEROXID, WÄSSERIGE LÖSUNG, mit mindestens 20 % aber höchstens 60 % Wasserstoffperoxid (Stabilisierung nach Bedarf)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 5.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 5.1+8



Klassifizierungscode: OC1  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschiffstransport**

Freigestellte Menge: E2

**Seeschiffstransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 2014  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** HYDROGEN PEROXIDE, AQUEOUS SOLUTION with not less than 20% but not more than 60% hydrogen peroxide (stabilized as necessary)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 5.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 5.1+8



Sondervorschriften: -  
 Begrenzte Menge (LQ): 1 L  
 EmS: F-H, S-Q

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**

Freigestellte Menge: E2

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer:** UN 2014  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** HYDROGEN PEROXIDE, AQUEOUS SOLUTION with not less than 20% but not more than 60% hydrogen peroxide (stabilized as necessary)  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 5.1  
**14.4. Verpackungsgruppe:** II  
 Gefahrzettel: 5.1+8



Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 0.5 L

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**W 10**

Überarbeitet am: 22.03.2017

Materialnummer: 762

Seite 8 von 8

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:	550
IATA-Maximale Menge - Passenger:	1 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:	554
IATA-Maximale Menge - Cargo:	5 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E2  
Passenger-LQ: Y540

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Nationale Vorschriften**

Störfallverordnung:	nein
Katalognr. gem. StörfallVO:	
Mengenschwellen:	
Klassifizierung nach VbF:	Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.
Technische Anleitung Luft I:	Fällt nicht unter die TA-Luft
Anteil:	
Wassergefährdungsklasse:	1 - schwach wassergefährdend
Status:	gemäß VwVwS Anhang 2
Biozid Registriernummer:	N-45358

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H271	Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*